



Hochschule Niederrhein  
University of Applied Sciences

# Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Präsidenten der Hochschule Niederrhein

---

43. Jahrgang      Ausgegeben zu Krefeld und Mönchengladbach am 20. November 2018      Nr. 47

---

## Inhalt

Ordnung zur Änderung der Ordnung zur Regelung der Zugangsprüfung und des Probestudiums für in der beruflichen Bildung Qualifizierte an der Hochschule Niederrhein vom 16. November 2018

**Ordnung  
zur Änderung der Ordnung  
zur Regelung der Zugangsprüfung und des Probestudiums  
für in der beruflichen Bildung Qualifizierte  
an der Hochschule Niederrhein**

**Vom 16. November 2018**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 49 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung des Artikels 1 des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) und zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. April 2017 (GV. NRW. S. 414) in Verbindung mit § 5 Abs. 3 und § 6 Abs. 5 der Verordnung über den Hochschulzugang für in der beruflichen Bildung Qualifizierte (Berufsbildungshochschulzugangsverordnung – BBHZVO) vom 7. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 838), geändert durch Verordnung vom 1. März 2017 (GV. NRW. S. 316), hat die Hochschule Niederrhein die folgende Änderungsordnung erlassen:

**Artikel I**

§ 3 Abs. 2 der Ordnung zur Regelung der Zugangsprüfung und des Probestudiums für in der beruflichen Bildung Qualifizierte an der Hochschule Niederrhein vom 16. Januar 2017 (Amtl. Bek. HN 3/2017) wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Die Teilprüfungen für die Bereiche Deutsch, Englisch und Mathematik dauern jeweils 90 Minuten.“

**Artikel II**

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. März 2019 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Niederrhein (Amtl. Bek. HN) veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Niederrhein vom 12. November 2018.

Krefeld und Mönchengladbach, den 16. November 2018

Der Präsident  
der Hochschule Niederrhein  
Prof. Dr. rer. nat. Hans-Hennig von Grünberg